

# LERNATELIER LUZERN

## Informationsbulletin VI

Luzern, 7. April 2020

Liebe Freiwillige,

Das LernAtelier ist wegen der Covid19 Epidemie seit mehr als drei Wochen geschlossen. Deshalb sind wir dazu übergegangen, das Deutsch lernen zu digitalisieren.

### **Virtuelles Klassenzimmer**

Ursi Rohrer, anfänglich unter Beihilfe von Melk Blättler, hat seit einigen Tagen das Unterrichten über ein virtuelles Klassenzimmer begonnen: Über ein Handy oder einen Laptop haben Lernende nun die Möglichkeit, am virtuellen Klassenzimmer teilzunehmen.

Voraussetzung ist der Zugang aller Beteiligten zum Internet sei es über WLAN oder über ein Handy mit einem Abo, das den Zugang zu WhatsApp erlaubt. Ursi Rohrer verschickt jeden Montag, Mittwoch und Freitag die Aufgaben an alle Angemeldeten, wie z.B. zum Thema Textverständnis, also den Text und auf ihn sich beziehende Fragen. Die Teilnehmer können dann die Antworten zurückmelden. Zusätzlich können sie bei Fragen und Unklarheiten direkt mit der Lehrerin Kontakt aufnehmen. Darüber hinaus werden stufengerechte Aufgaben verschickt an die Lernenden der Stufen A2 und B1, deren Lösungen ebenfalls zur Korrektur an die Lehrerin zurückkommen.

Zurzeit haben sich ca. 40 Lernende angemeldet (30 auf Stufe A2/B1 und ca. 14 auf Stufe A1). Regelmässig aktiv sind über 20 Lernende. Laufend melden sich jedoch weitere Interessierte und werden dann von Ursi Rohrer eingeladen, dem virtuellen Klassenzimmer beizutreten. Zusätzlich melden sich die Leiter der kantonalen Zentren und überweisen interessierte Lernende.

# LERNATELIER LUZERN

Interessierte können sich unter folgender Adresse anmelden:

[info@lernatelierluzern.ch](mailto:info@lernatelierluzern.ch). Bei der Anmeldung sind Name, Vorname, WhatsApp und eine Gmail-Mailadresse sowie die Lernstufe (A1 – B1) anzugeben. Interessierte werden anschliessend direkt kontaktiert und in das virtuelle Klassenzimmer aufgenommen.

## **Online-Zeitung**

Um Lernende zu motivieren, neben Grammatikübungen auch aktiv eigene Texte zu selbstgewählten Themen zu verfassen, haben wir ein Blog, d.h. eine Online-Zeitung gestartet. Auf diesem Wege wollen wir ihnen die Möglichkeit geben, ihre Texte auch zu veröffentlichen. Vorerst ist ein erster Blogbeitrag von Homayoun erschienen. Wir sind gespannt auf weitere Beiträge. Falls Ihr in Kontakt seid mit Lernenden, wäre es gut, sie auf diese Möglichkeit aufmerksam zu machen. Der Link zur Online-Zeitung befindet sich auf der Homepage [www.lernatelierluzern.ch](http://www.lernatelierluzern.ch) unterhalb des Bildes.

## **Tandems**

Inzwischen haben sich Zweierpartnerschaften zwischen Freiwilligen von LernAtelier, bzw. HelloWelcome mit Geflüchteten gebildet, die wir Tandems nennen. Diese Tandems entwickeln sich ganz unterschiedlich. Der Kontakt läuft, solange die Schliessung andauert, über E-Mail, WhatsApp oder auch über das Telefon. Steht bei den einen das Deutschlernen im Vordergrund, sind es bei anderen eher der soziale Austausch oder auch Hilfestellungen und Unterstützungen. Insgesamt sind bislang sechs Freiwillige des LernAtelier mit bis zu drei Lernenden in regelmässigem Tandem-Kontakt.

## **Pädagogische Leitung**

Nachdem Yaël Bornstein die didaktische Leitung abgegeben hat, hat das LernAtelier eine neue pädagogische Doppelleitung. Ursi Rohrer übernimmt zusammen mit Karin Caruso, die bislang als Springerin im LernAtelier tätig war, gemeinsam die Leitung des Lernbetriebes.

# LERNATELIER LUZERN

Beide sind ausgebildete, erfahrene Lehrerinnen für Deutsch als Fremdsprache. Während Ursi Rohrer zurzeit das digitale Lernen leitet, bereiten Karin und Ursi zusammen die Wiedereröffnung des LernAtelier vor. Die Verantwortung für Finanzen, Kommunikation und Organisation bleibt weiterhin bei Ursula Flury.

## **Ausblick**

Je länger der Lockdown dauert, umso schwieriger ist der Alltag nicht nur für uns, sondern auch für die Geflüchteten in den Zentren und insbesondere in den Wohngemeinschaften auf dem Land. Diejenigen ohne Internetzugang oder Handy-Abonnement haben weder Kontakt zu andern Geflüchteten, noch zu ihren Familien im Herkunftsland. Dazu fehlen oft auch ein TV oder Radio. Die Isolation und die damit verbundenen Belastungen sind psychisch nur schwer zu ertragen. Vom Kanton Luzern wurden die Geflüchteten unterrichtet, dass diese Phase wohl noch länger dauern wird. Falls Ihr während Eurem Freiwilligeneinsatz mit dem einen oder der anderen Lernenden etwas näher im Kontakt gekommen seid, möchten wir Euch darum ermuntern, diesen Kontakt nach Möglichkeit wenigstens digital aufrecht zu erhalten. Die Kontaktierten werden sich darüber freuen!

Nun wünscht das Team von LernAtelier allen trotz dieser wirklich ungemütlichen Zwischenphase eine möglichst fruchtbare Zeit. Bleibt gesund, solidarisch und zuversichtlich. Wir werden uns wiedersehen!

Frohe Ostern!

Ursula Flury

LernAtelier Luzern